

# **Umgang und Zusammenarbeit mit Fachlehrkraft**

## **Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 29. Februar 2020 12:07**

Die Frage lautet in Konflikten bei der Arbeit doch meist: wer hat wem was zu sagen? Bist du weisungsbefugt? Dann mach eine Ansage. Bist du das nicht, kann nur der Chef was sagen. Allerdings ist das "Petzen" natürlich die unkollegialste Variante und die Frage ist: will man das? Es sich mit Kollegen verscherzen, mit denen man noch lang zu tun haben wird? Die Kinder kommen und gehen.

Ich verstehe, dass du die Qualitätsmängel bemerkst und dich das wurmt. Trotz allem solltest du dich auch ganz sachlich mal fragen, ob es deine Aufgabe ist, Unterrichtsqualität von Mitarbeitern und Einstellungsentscheidungen deines Chefs zu beurteilen.

Was mich wundert: an Deutschen Schulen sind doch tendenziell eher zahlungskräftige und gebildete Eltern zu finden. Fällt denen nichts auf?